# Testdokumentation

## Test der Android-Anwendung

Im Folgenden sind die Tests der Android-Anwendung dokumentiert.

Es wird jeweils der Anwendungsfall und die getestete Methode beschrieben, außerdem Normalablauf und Sonderfälle, bspw. einem Laufzeitfehler wie Verbindungsprobleme oder falsche Eingaben. Anschließend wird das zu erwartenden und das tatsächliche Testergebnis für den Normalablauf und den Sonderfall dokumentiert. In einigen Fällen wurden die Testergebnisse gekürzt.

**Mitarbeiterlogin:**

|  |  |
| --- | --- |
| Anwendungsfall | Die Bedienung kann sich im System mit ihrem Login-Namen und Login-Passwort authentifizieren. Diese Daten müssen sich zuvor in der Datenbank befinden.  (AW 1b) |
| Verwendete Methode | doInBackground()  onPostExecute() (Klasse: “LoginCheck”)  showToast (String text) |
| **Normalablauf** | Wird „Login“ im Navigation-Drawer ausgewählt, wird ein Bildschirm zum Anmelden im System angezeigt. Um sich anzumelden müssen der Login-Name und das Login-Passwort eingegeben werden.  Stimmen die Daten mit den hinterlegten Daten in der Datenbank überein, dann ist der Mitarbeiter erfolgreich angemeldet.  Der Startbildschirm wird angezeigt. (Bestellung aufgeben) |
| Erwartetes Testergebnis | Die Bedienung hat sich erfolgreich im System authentifiziert und kann auf alle Funktionen zugreifen.  Datenbank-Eintrag der Login-Daten für die Bedienungen:  Eingabe in der Android-Anwendung: |
| Tatsächliches  Testergebnis | Die Bedienung hat sich erfolgreich im System authentifiziert und kann auf alle Funktionen zugreifen. Sie wird auf den Startbildschirm weitergeleitet.  C:\Users\Dani\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Word\Screenshot_20180102-123422.png |
| **Sonderfall 1:** | Die Bedienung hat falsche Login-Daten eingegeben. Das heißt, das Login-Passwort und/oder der Login-Name sind falsch eingegeben worden. |
| Erwartetes Testergebnis | Die Bedienung kann sich im System nicht authentifizieren und hat somit keinen Zugriff auf die restlichen Funktionen.  Für die Bedienung erscheint eine Fehlermeldung, dass die Login-Daten fehlerhaft sind. So kann sie es erneut versuchen die korrekten Login-Daten anzugeben.  Für diesen Test bleibt die Datenbank dieselbe wie im Normalfall dargestellt. |
| Tatsächliches  Testergebnis | Der Login-Name ist falsch.  Folgender Bildschirm wird für die Bedienung sichtbar:    Die Fehlermeldung wird angezeigt. Die Bedienung kann Ihre Angaben korrigieren. |
| **Sonderfall 2:** | Es besteht keine Verbindung zur Datenbank.  Die Bedienung kann sich somit nicht im System authentifizieren. |
| Erwartetes Testergebnis | Die Bedienung kann sich im System nicht authentifizieren und hat somit keinen Zugriff auf die restlichen Funktionen.  Für die Bedienung erscheint eine Fehlermeldung, dass die Verbindung zur Datenbank fehlgeschlagen ist. |
| Tatsächliches  Testergebnis | Folgender Bildschirm wird für die Bedienung sichtbar:    Nachdem die Verbindung zur Datenbank wieder hergestellt worden ist, kann sich die Bedienung erneut anmelden. |
| Test  bestanden | Normalablauf: Ja  Sonderfall 1: Ja  Sonderfall 2: Ja |

**Login-Passwort ändern:**

|  |  |
| --- | --- |
| Anwendungsfall |  |
| Verwendete Methode |  |
| **Normalablauf** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| **Sonderfall** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| Test  bestanden | Normalablauf:  Sonderfall: |

**Artikel als produziert markieren:**

|  |  |
| --- | --- |
| Anwendungsfall |  |
| Verwendete Methode | doInBackground()  onPostExecute() (Klasse: “UpdateOrder”)  showToast (String text) |
| **Normalablauf** | Damit der entsprechende Artikel „markiert“ werden kann muss im Navigation-Drawer „Bestellungsannahme“ ausgewählt werden. In dem dann angezeigten Bildschirm werden alle nicht produzierten Artikel aufgelistet. Dabei wird der Artikel -name, -kommentar und der dazugehörige Tisch angezeigt.  Der von der Bedienung angenommene Artikel kann in dieser Darstellung ausgewählt werden.  Mit anschließendem klicken auf den „BESTÄTIGEN“-Button werden die ausgewählten Artikel in der Datenbank als produziert hinterlegt. |
| Erwartetes Testergebnis | Die Artikel werden in der Datenbank als „produziert“ markiert.  Die Datenbank sieht wie folgt aus:    Im Test werden alle Artikel mit der „orderID“ *140 markiert.* |
| Tatsächliches  Testergebnis | Die Artikel mit der “orderID” *140* werden markiert und sind somit produziert.    Die Datenbank sieht wie folgt aus:    Die Daten wurden erfolgreich in der Datenbank eingetragen. |
| **Sonderfall** | Es besteht keine Verbindung zur Datenbank. Die Daten können somit nicht aktualisiert werden. |
| Erwartetes Testergebnis | Der Bedienung wird eine Fehlermeldung dargestellt, dass keine Verbindung zur Datenbank existiert.  Anschließend wird der Startbildschirm der Android-Anwendung dargestellt. Die Bedienung muss nach erfolgreichem wiederverbinden mit dem Netzwerk die Artikel nochmals eintragen. |
| Tatsächliches  Testergebnis | Die Bedienung erhält folgende Fehlermeldung: |
| Test  bestanden | Normalablauf: Ja  Sonderfall: Ja |

**Rechnung splitten:**

|  |  |
| --- | --- |
| Anwendungsfall |  |
| Verwendete Methode |  |
| **Normalablauf** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| **Sonderfall** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| Test  bestanden | Normalablauf:  Sonderfall: |

**Bestellten Artikel kommentieren:**

|  |  |
| --- | --- |
| Anwendungsfall |  |
| Verwendete Methode |  |
| **Normalablauf** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| **Sonderfall** |  |
| Erwartetes Testergebnis |  |
| Tatsächliches  Testergebnis |  |
| Test  bestanden | Normalablauf:  Sonderfall: |